

Grußwort des Präsidenten

Liebe DMV-Mitglieder, geschätzte Leserinnen und Leser,

dieses Grußwort schreibe ich während meiner Rückreise vom *International Congress of Mathematicians* (ICM 2026) in Philadelphia nach Deutschland. Die Teilnahme des DMV-Präsidenten war von den Organisatoren gewünscht, weil die DMV die Gauß-Medaille im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung des ICM gemeinsam mit dem IMU-Präsidenten verleiht. Diese ging in diesem Jahr an Yuri Nesterov von der UC Louvain in Belgien für seine bahnbrechenden Arbeiten zur mathematischen Optimierung (vgl. www.mathematik.de). Es war für mich natürlich ein sehr bewegender Moment, gleichzeitig auch der Ankündigung und Verleihung der Fields-Medaillen beiwohnen zu dürfen. Yu Deng (U Chicago), John Pardon (U Stony Brook), Jacob Tsimerman (U Toronto) sowie Hong Wang (Courant Institute/IHES) wurden für die Lösung schwieriger offener Vermutungen in den verschiedensten Bereichen der Mathematik ausgezeichnet (siehe dazu auch www.mathematik.de). Die mannigfachen Empfänge während des ICM ermöglichten es mir auch, unsere internationalen Kontakte zu pflegen. Schließlich möchte ich an dieser Stelle nochmals allen Plenar- und Sektionsvortragenden aus Deutschland herzlich dazu gratulieren, ihre Ergebnisse auf dem ICM 2026 präsentieren zu können.

Eine Besonderheit an diesem ICM war die Vertretung mathematischer Projekte und Institutionen aus Deutschland an drei Ständen. Unter dem Motto „Wunderbar“ haben die Vertreterinnen und Vertreter an den drei Ständen Werbung für die Mathematik in Deutschland gemacht. Die Rückmeldungen sind durchweg positiv und das Unternehmen wird als sehr erfolgreich eingeschätzt. Neben DFG, DMV und GAMM haben sich das Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften (Leipzig), das Mathematische Forschungsinstitut Oberwolfach, das Weierstraß-Institut für Angewandte Analysis und Stochastik (Berlin), die beiden Exzellenzcluster aus Berlin und Münster sowie das Heidelberg Laureate Forum und, last but not least, die Initiative MaRDI zur Forschungsdateninfrastruktur beteiligt. Die Idee zu diesem Unternehmen ging von der DFG aus. Die DMV hat die Vorbereitungen gemeinsam mit der DFG und mit großer Unterstützung der DFG-Außenstelle in den USA begleitet. Allen Akteuren sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Zwei Tage vor dem ICM fand das *General Assembly* (GA) der *International Mathematical Union* (IMU) in New York statt. Als Mitgliedsorganisation konnte die DMV mit einer fünfköpfigen Delegation am GA teilnehmen, die aus

Heike Faßbender, Moritz Kaßmann, Karsten Urban, Barbara Zwicknagl und mir bestand. Neben der Vielzahl von Entscheidungen, die am GA getroffen wurden, seien an dieser Stelle nur zwei erwähnt: Für die kommenden vier Jahre wird Ulrike Tillmann (U Oxford) als Präsidentin der IMU wirken; sie ist einigen unter Ihnen möglicherweise bekannt, weil sie eine herausragende und aktive Topologin sowie Direktorin des Newton-Instituts in Cambridge ist.

Die zweite, für Europa sehr erfreuliche Nachricht ist, dass der ICM 2030 in Glasgow stattfinden wird. Wir gratulieren unseren schottischen Kolleginnen und Kollegen für diesen Erfolg und freuen uns auf den ICM 2030 in Europa!

Zurück nach Deutschland: Obgleich Sie vermutlich die *Mitteilungen* erst nach Abschluss der DMV-Jahrestagung in Konstanz erhalten werden, möchte ich es nicht versäumen, in meinem Grußwort die Verleihung der Cantor-Medaille der DMV an Gerhard Huiskens, Direktor des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach, zu erwähnen. Das Präsidium der DMV würdigt damit Gerhard Huiskens herausragende wissenschaft-

liche Leistungen, die für das Gebiet der partiellen Differentialgleichungen und der Differentialgeometrie von außergewöhnlicher Tiefe und höchstem Einfluss sind (vgl. www.mathematik.de). Die Verleihung wird anlässlich des öffentlichen Vortrags im geschichtsträchtigen Konzilgebäude in Konstanz stattfinden.

Abschließend möchte ich noch einige DMV-interne Beschlüsse mitteilen. In der Präsidiumssitzung vom 22. Juni wurde Moritz Kaßmann (U Bielefeld) zu meinem Nachfolger für die Jahre 2027/28 gewählt; zur Vizepräsidentin wurde Barbara Zwicknagl (HU Berlin) bestimmt. Ich gratuliere den beiden herzlich zu ihrer Wahl und wünsche ihnen eine erfolgreiche Leitung der DMV.

Ich hoffe, dass Sie unserer Bitte nach Aktualisierung Ihrer persönlichen Daten inzwischen nachgekommen sind. Die wichtige Bereinigung unserer Mitgliedsdaten wird im Laufe des Monats August abgeschlossen sein, so dass wir in der Folge die Wahlen für die im Präsidium ab 2027 zu besetzenden Stellen in diesem Jahr elektronisch durchführen können. Auch die Abstimmung über die Namensänderung in *Deutsche Mathematische Vereinigung* wird gegen Ende dieses Jahres elektronisch stattfinden. Das Präsidium hofft, dass eine Vielzahl unserer Mitglieder diese Namensänderung unterstützen wird.

Ihr Jürg Kramer



Foto: Michael Ebner